



Schulverfassung

Der Herzog-Tassilo-Grundschule Aiterhofen

Menschlichkeit >

braucht / ermöglicht

braucht / ermöglicht

Freiheit

braucht / ermöglicht

Verbundenheit

braucht / ermöglicht

Aufklärung

braucht / ermöglicht

Frieden

braucht / ermöglicht

Mündigkeit

braucht / ermöglicht

Gerechtigkeit

braucht / ermöglicht

< Demokratie <

Erziehung

Bewusst und reflektierend miteinander leben und wachsen, die Kinder einführend begleiten, Entfaltung ermöglichen, auch mal etwas fordern und begrenzen, mehr aber bestärken und ermutigen, vor allem aber grundsätzlich akzeptieren, möglichst lieben, das ist die beste Erziehung – oder besser, Be-ziehung.

(humanistisch)

Oberste Regeln für alle, die am Schulleben beteiligt sind:

- Schülerinnen und Schüler, Lehrer, Eltern und Schulpersonal begegnen einander höflich, rücksichtsvoll und hilfsbereit
- Jeder Schüler und auch jede Lehrkraft hat das Recht auf einen motivierenden und ungestörten Unterricht
- Wir halten uns an vereinbarte Regeln.
- Wir können unsere Meinung respektvoll und offen äußern. Die Ansichten und Einstellungen anderer achten wir.
- Wir übernehmen die Verantwortung für unser Reden und Handeln.

Regeln für Schülerinnen und Schüler:

- Ich komme pünktlich zum Unterricht.
- Ich erledige zuverlässig meine Hausaufgaben und bereite mich gut vor.
- Ich bin bereit, mich anzustrengen.
- Ich lasse den anderen ungestört lernen.
- Ich grüße freundlich.
- Ich helfe, wenn jemand meine Hilfe benötigt.
- Ich will Streitigkeiten vernünftig durch Reden lösen.
- Ich lache niemanden aus und verletze ihn nicht mit Worten oder Taten.
- Ich halte die Schule und den Pausenhof sauber, beschädige nichts und achte das Eigentum anderer.

Regeln für Lehrerinnen und Lehrer:

- Wir sind uns unserer Vorbildfunktion bewusst.
- Wir sorgen für eine störungsfreie und positive Lernatmosphäre.
- Im Unterricht wird jedes Kind entsprechend seiner Fähigkeiten und Stärken bestmöglich gefördert.
- Wir legen Wert auf einen fairen Umgang mit den Kindern, der deren Würde Rechnung trägt.
- Wir streben eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern an.
- Bei Auffälligkeiten im Lern- oder Verhaltensbereich setzen wir uns umgehend mit den Eltern in Verbindung und bemühen uns um eine gemeinsame Lösung.

Regeln für Eltern:

- Wir begegnen der Schule positiv und zeigen Verantwortung für unsere Kinder.
- Wir tragen dafür Sorge, dass unsere Kinder gut vorbereitet und pünktlich zum Unterricht erscheinen.
- Wir akzeptieren die Lehrkräfte als Spezialisten des Unterrichts und unterstützen diese in ihrem Auftrag.
- Wir sind am Schulleben interessiert, nehmen an Elternabenden teil oder informieren uns bei den Klassenelternsprechern/ Elternbeiräten.
- Unsere Anliegen besprechen wir sachlich und direkt mit den Betroffenen.
- Wir gehen verantwortungsbewusst mit dem Medienkonsum unserer Kinder um.